

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Stadtentwicklung, Bauen, Verkehr, Umwelt Soziales, Jugend, Schule und Integration
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 103 - Grünflächen und Forsten Ressort 208 – Kinder, Jugend und Familie
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Oshtoud Daghighian / Angela Oschwald 563 5081 / 563 5682 563 8049 / 563 8137 oshtoud.daghighian@stadt.wuppertal.de angela.oschwald@stadt.wuppertal.de
	Datum:	15.03.2018
	Drucks.-Nr.:	VO/0251/18 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
17.04.2018	Jugendhilfeausschuss	Empfehlung/Anhörung
25.04.2018	BV Elberfeld	Empfehlung/Anhörung
26.04.2018	Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen	Entscheidung
Spielplatz Bergstraße		

Grund der Vorlage

Der Spielplatz Bergstraße wird im Rahmen des Landesprogramms „Zuweisung für Investitionen an Gemeinden zur Förderung von Quartieren mit besonderem Entwicklungsbedarf“ neu gestaltet.

Beschlussvorschlag

Die Neugestaltung des Spielplatzes Bergstraße wird mit Baukosten in Höhe von 320.000,00 € beschlossen.

Einverständnisse

Der Kämmerer ist einverstanden.

Unterschrift

Meyer

Dr. Kühn

Begründung

Auf dem Tiefgaragendach unmittelbar am Haus der Jugend Elberfeld, an der Bergstraße 50, soll der Spielplatz saniert und nach zeitgemäßen Ansprüchen als Spiel- und Bewegungsfläche für ältere Kinder und Jugendliche neu gestaltet werden. Der Spielplatz (Baujahr 1983) wurde im Rahmen der Erstellung des Spielflächenbedarfsplans mit der Schulnote 5 bewertet – ein unattraktiver Platz mit „dunklen Ecken“ (Angsträume) – der deswegen wenig bis gar nicht genutzt wird.

Die Tiefgaragendecke wird durch das GMW zurzeit umfassend saniert und im Zuge dessen wird auch die Tiefgaragendecke abgedichtet. Für die Abdichtungsarbeiten müssen alle Spielelemente und der komplette Oberflächenbelag abgeräumt werden.

Die Nutzungsansprüche des Spielplatzes wurden im Rahmen eines Beteiligungsverfahrens mit Besucher*innen des Haus der Jugend Elberfeld erarbeitet.

Es soll ein Spielplatz mit hoher Spiel-, Bewegungs- und Aufenthaltsqualität entstehen – mit offenen, freien und einsehbaren Flächen und ohne Angsträume.

Folgende Maßnahmen werden dazu vorgenommen:

1. Die unattraktiven Aufenthaltsflächen und in die Jahre gekommenen Spielgeräte werden beseitigt.
2. Der bestehende Oberflächenbelag wird durch ein modernes, attraktives Pflaster ersetzt.
3. Es werden neue Pflanzflächen für Bäume geschaffen, die in Sommermonaten für ausreichend Schatten auf dem Spielplatz sorgen.
4. Dem Wunsch der Jugendlichen nach qualitätsvollen Aufenthaltsflächen zum Liegen und chillen wird durch die Herstellung von Podesten gerecht. Diese sind auf beiden Ebenen der Spielfläche.
5. Darüber hinaus werden weitere Spielgeräte auf der Nutzfläche installiert. Ein Spielnetz, zum Sitzen und Ausruhen, ein geräuscharmer Spielkäfig zum Fußballspielen, bodenbündige Trampoline und Calisthenics Sportgeräte

Die erstellte Planung wurde den beteiligten Jugendlichen durch das Haus der Jugend Elberfeld vorgestellt und fand bei diesen großen Anklang.

Demografie-Check

a) Ergebnis des Demografie-Checks

Ziel 1 – Stadtstrukturen anpassen	+
Ziel 2 – Wanderungsbilanz verbessern	0

Ziel 3 – gesellschaftliche Teilhabe ermöglichen +

Kosten und Finanzierung

Für die Maßnahme wurden Mittel aus dem Landesprogramm „Zuweisung für Investitionen an Gemeinden zur Förderung von Quartieren mit besonderem Entwicklungsbedarf“ bewilligt (Zuwendungsbescheid 04/123/16).

Die Gesamtkosten von 320.000 € werden zu 90 % aus dem oben genannten Förderprogramm finanziert, das entspricht 288.000 €. Der kommunale Eigenanteil beträgt 10 %, das entspricht 32.000 €. Dieser ist im Haushaltsplan für das Jahr 2018 eingeplant.

Zeitplan

Mit den Arbeiten wird voraussichtlich im Mai 2018 begonnen.

Die Fertigstellung erfolgt nach derzeitigem Stand im November/Dezember 2018.

Anlagen

01 – Entwurf Kinderspielplatz Bergstraße